Foto auf eine bestimmte Dateigröße komprimieren am iPhone

Formulare wollen eine Zahl, iOS bietet einen Qualitätsregler. Wie Sie am iPhone eine harte KB-Grenze treffen und was Sie vorher aus der Datei entfernen sollten.

Autor: Lubor Šimůnek · Veröffentlicht: September 13, 2026 · Produktivität
Online-Version: https://appstoryo.com/de/blog/compress-photo-to-specific-file-size-iphone



Um ein Foto am iPhone auf eine bestimmte Dateigröße zu komprimieren, können Sie iOS keine Zahl nennen: Das System bietet einen Qualitätsregler, keinen Größenregler. Image Converter: Offline Batch, eine kostenlose App ab iOS 15, übernimmt diese Suche — Sie nennen eine Obergrenze wie 480 KB, und die Umwandlung läuft auf dem Gerät.

Offenlegung: AppStoryo wird von dem Studio betrieben, das Image Converter: Offline Batch entwickelt. Der folgende Vergleich stützt sich auf öffentlich überprüfbare Kriterien und nennt echte Alternativen.

Warum können Sie einem iPhone nicht einfach sagen, das Foto solle 480 KB haben?

Weil das System diese Steuerung nie bekommen hat. Die Schnittstelle, die jedes iOS-Fotowerkzeug am Ende aufruft, ist Apples jpegData(compressionQuality:), und ihr einziger Parameter reicht von 0.0 bis 1.0 — 0.0 die stärkste Kompression, 1.0 die beste Qualität. Nirgends in diesem Aufruf gibt es eine Stelle für Kilobyte.

Der Regler bildet die Bytes auch nicht in fester Weise ab. Ein gleichmäßiger blauer Himmel bei Qualität 0.6 landet vielleicht bei 120 KB, ein Marktstand bei denselben 0.6 bei 1.4 MB, weil JPEG seine Bytes für Details ausgibt. Eine Zielgröße zu treffen heißt deshalb: umwandeln, messen, nachjustieren, erneut umwandeln. Image Converter: Offline Batch beschreibt die Funktion unmissverständlich in seiner App-Store-Beschreibung, hier im

englischen Original:

> Compress to a target size (e.g. under 500 KB), resize, strip or keep EXIF metadata.

Das ist eine Suche über den Qualitätsregler, ausgeführt auf der Bildpipeline des Telefons, und sie endet nach wenigen Versuchen. Von Hand, mit Regler und Dateien-App, dauert dieselbe Arbeit Minuten pro Foto. Image Converter: Offline Batch ist im App Store kostenlos.

Welche Upload-Formulare erzwingen tatsächlich eine harte Größengrenze?

Mehr, als die meisten erwarten, und am strengsten sind Behördenformulare. Der britische Passdienst veröffentlicht seine Regeln für digitale Fotos vollständig: Das Bild muss mindestens 600 Pixel breit und 750 Pixel hoch sein, mindestens 50KB und höchstens 10MB haben. Beide Enden zählen — wer zu stark komprimiert, wird wegen Unterschreitung abgelehnt.

Die zweite Art von Grenzen bleibt unsichtbar, bis sie zuschlägt. Ein großer Teil des Webs läuft auf PHP, und die Standardkonfiguration setzt upload_max_filesize auf 2M, post_max_size auf 8M und max_file_uploads auf 20. Eine Website, die diese Werte nie geändert hat, weist ein aktuelles iPhone-Foto ab, oft mit einer leeren Seite.

Jobportale, Schadensmeldungen und Kleinanzeigen sitzen auf Zahlen dieser Art. Nennt ein Formular eine Obergrenze, nehmen Sie sie wörtlich; nennt es auch eine Untergrenze, zielen Sie in die Mitte.

Wie treffen Sie eine Zielgröße auf dem iPhone selbst?

Drei Hebel verändern die Größe einer Bilddatei, und sie sind nicht austauschbar.

Pixelmaße. Breite und Höhe zu halbieren entfernt rund drei Viertel der Pixel, und es ist der einzige Hebel, der nie Artefakte hinzufügt. Ein Foto mit 4032 mal 3024 Pixeln, auf 1600 Pixel an der langen Kante verkleinert, ist immer noch schärfer als jede Webseite darstellt.

Qualität. Der oben beschriebene JPEG-Regler — der Hebel für das letzte Stück, wenn die Maße bereits zum Ziel passen.

Format. PNG ist in der W3C-Spezifikation als verlustfrei definiert, ein PNG-Screenshot lässt sich also nicht über die Qualität auf eine Zielgröße bringen; es gibt keine Qualitätseinstellung zum Senken. Erst die Umwandlung nach JPEG oder WebP macht ein Ziel erreichbar.

Die Reihenfolge, die funktioniert: verkleinern auf das, was das Ziel braucht, Format wechseln, falls die Quelle PNG oder HEIC ist, und dann die Zielgrößensuche die Qualität finden lassen. In Image Converter: Offline Batch liegen diese Schritte auf einem Bildschirm und laufen über eine ganze Auswahl. Einen Stapel in Image Converter: Offline Batch auf eine feste Obergrenze bringen.

Was reist außer dem Bild noch in der Fotodatei mit?

Jedes Kamerafoto trägt Exif-Metadaten: Telefonmodell, Objektiv, Belichtung, das Datum auf

die Sekunde genau und auf den meisten iPhones die Koordinaten, an denen ausgelöst wurde. Androids ExifInterface-Referenz listet auf, welche Formate diesen Block tragen — Lesen wird für fünfzehn Containertypen unterstützt, darunter JPEG, PNG, WebP und HEIC, Schreiben für drei.

Koordinaten sind keine Kuriosität. Artikel 4 der DSGVO definiert personenbezogene Daten als Informationen, die sich auf eine identifizierbare Person beziehen, und nennt Standortdaten ausdrücklich als eine dieser Kennungen. Ein Fahrrad, das mit den Koordinaten der Garage inseriert wird, in der es steht, ist eine Wohnadresse in einer öffentlichen Anzeige.

Kompression entfernt davon nichts; eine kleinere Datei trägt den Metadatenblock weiterhin. Das Entfernen ist ein eigener Schalter — an für öffentliche Anzeigen, aus für Familienarchive, wo Daten und Orte gerade der Sinn sind. Image Converter: Offline Batch hält die beiden Entscheidungen getrennt.

Welche App sollten Sie dafür tatsächlich nehmen?

Drei echte Alternativen, mit Angaben aus ihren App-Store-Einträgen im August 2026.

Nehmen Sie Compress Photos & Pictures von New Marketing Lab, Inc, wenn Sie die meistbewertete Wahl wollen

- 22.402 Bewertungen, weit mehr als jede andere hier genannte App
- 9,5 MB, und die Untergrenze iOS 13.0 erreicht ältere iPhones als der Rest
- Version 3.3 stammt vom 11. September 2025 und erscheint in nur einer Sprache

Nehmen Sie Image Size von Vitalij Schaefer, wenn exakte Maße wichtiger sind als eine Byte-Grenze

- Skaliert in Pixel, Millimeter, Zentimeter oder Zoll — das stärkste Werkzeug hier für einen Druckauftrag
- 29.753 Bewertungen, 33 Sprachen, Version 16.2 vom 26. August 2026
- Die Beschreibung sagt, Werbung verschwindet mit einem In-App-Kauf, und die App verlangt iOS 18.0

Nehmen Sie Metapho von Zininworks Inc., wenn die Metadaten der eigentliche Grund sind

- Für Exif gebaut: Rohdaten ansehen, Daten ändern, Kopien ohne Geotag teilen
- 2.085 Bewertungen, 13,1 MB, Version 2026.3 vom 5. Juni 2026
- Ein Metadatenwerkzeug, kein Konverter — keine Qualitätssuche für eine Grenze von 480 KB

Nehmen Sie Image Converter: Offline Batch, wenn die Grenze eine Zahl ist und die Fotos stapelweise kommen

- Zielgröße, Skalierung und Exif-Entfernung sind drei Schalter auf einem Bildschirm
- Liest und schreibt JPG, PNG, WebP, HEIC, AVIF, JXL und TIFF, ein PNG-Screenshot ist

also einen Schritt von einem JPG entfernt

- Kostenlos, 25,6 MB, 44 Sprachen, ab iOS 15.0; Version 1.0 vom 19. August 2026, noch ohne Bewertungen

Wann ist das Komprimieren auf eine Zielgröße der falsche Schritt?

Wenn die Datei das Archiv ist. Kompression ist nicht umkehrbar: Qualität, die für 480 KB weichen musste, kommt nicht zurück, und wenn die Kopie das Original ersetzt, sind die Details weg.

Wenn das Ziel keine Grenze nennt. Die meisten Dienste rechnen Uploads auf ihren eigenen Servern neu, vorher zu verkleinern komprimiert das Bild also zweimal. Und wenn ein Formular einen Scan verlangt, ist die Auflösung der Punkt — ein Beleg, der unter eine KB-Grenze gepresst wurde, kann für den Menschen, der ihn prüft, unlesbar werden. Image Converter: Offline Batch im App Store holen.

Häufige Fragen

Verändert das Komprimieren am iPhone das Original?

Nur, wenn Sie es verlangen. Ein Konverter schreibt eine neue Datei und lässt das Original in der Mediathek, weshalb sich dasselbe Foto zweimal mit unterschiedlichen Grenzen exportieren lässt. Das Risiko liegt darin, das Original danach zum Platzsparen zu löschen, denn die komprimierte Kopie hat Details dauerhaft verloren. Behalten Sie das Original, bis der Upload angenommen wurde.

Welche Dateigröße sollte ich anpeilen, wenn ein Formular keine Zahl nennt?

Zwischen 300 KB und 1 MB deckt fast jedes Webformular ab, und eine lange Kante von 1600 bis 2000 Pixeln ist mehr, als jeder Browser darstellt. Bei Behördenformularen suchen Sie zuerst die veröffentlichten Regeln: Der britische Passdienst setzt eine Untergrenze von 50 KB und eine Obergrenze von 10 MB, und die Untergrenze wird häufiger übersehen.

Warum ergibt dieselbe Qualitätseinstellung unterschiedliche Dateigrößen?

Weil JPEG seine Bytes für Details ausgibt, nicht für Fläche. Eine glatte Wand komprimiert auf einen Bruchteil dessen, was Kies bei derselben Einstellung braucht, denn das zweite Bild enthält weit mehr Kanten zum Kodieren. Genau deshalb kann eine feste Qualitätszahl keine feste Dateigröße garantieren, und deshalb muss eine Zielgrößensuche umwandeln, messen und erneut versuchen.

Bringt Verkleinern oder Qualitätssenken mehr für die Dateigröße?

Verkleinern bringt mehr, und es tut es ohne Artefakte. Die lange Kante zu halbieren entfernt rund drei Viertel der Pixel, während dieselbe Reduktion allein über den Qualitätsregler an Kanten und Text sichtbare Blöcke erzeugt. Sinnvoll ist deshalb: erst auf die Maße

verkleinern, die das Ziel wirklich anzeigt, und die Qualität nur für das letzte Stück nutzen.

Kann ich einen PNG-Screenshot auf eine Zielgröße komprimieren?

Nicht über die Qualität: Die W3C-Spezifikation definiert PNG als verlustfrei, es gibt also keinen Qualitätsparameter zum Senken. Die einzigen Hebel sind weniger Pixel, weniger Farben oder eine Umwandlung nach JPEG oder WebP. Bei einem Screenshot mit Text leidet die Lesbarkeit beim Verkleinern zuerst, deshalb ist der Formatwechsel der bessere erste Schritt.

Entfernt das Komprimieren die GPS-Koordinaten?

Nein. Kompression verändert die Bilddaten, und der Exif-Block mit Koordinaten, Datum und Telefonmodell reist unangetastet mit. Metadaten zu entfernen ist ein eigener Vorgang mit eigenem Schalter. Wenn Sie auf einem Marktplatz oder in einem öffentlichen Forum posten, schalten Sie ihn bewusst ein, statt anzunehmen, eine kleinere Datei sei automatisch die privatere.

Ist ein Offline-Konverter besser als eine Website mit derselben Aufgabe?

Es hängt davon ab, was Sie umwandeln. Eine Website genügt für ein einzelnes Urlaubsfoto und verlangt keine Installation. Für alles, was Sie keinem Fremden mailen würden — ein Ausweisscan, ein Arztformular, ein Vertrag — ist sie die falsche Wahl, denn die Datei geht zur Verarbeitung auf einen fremden Server. Die Umwandlung auf dem Gerät läuft außerdem im Flugmodus und kostet kein Datenvolumen.

Wie viele Fotos kann ich gleichzeitig auf dieselbe Grenze bringen?

Das hängt an der App, nicht am Telefon. Manche Konverter verarbeiten ein Bild nach dem anderen, was aus vierzig Anzeigenfotos vierzig einzelne Vorgänge macht. Eine Stapelwarteschlange wendet eine Zielgröße, ein Format und eine Metadaten-Entscheidung auf die gesamte Auswahl an, und die praktische Grenze wird der freie Speicher statt die Geduld. Prüfen Sie das Limit vor einem großen Auftrag, nicht mittendrin.

Zitieren als: Lubor Šimůnek (2026). *Foto auf eine bestimmte Dateigröße komprimieren am iPhone*. AppStoryo, lapnito.cz s.r.o.. https://appstoryo.com/de/blog/compress-photo-to-specific-file-size-iphone
© 2026 lapnito.cz s.r.o.